



Alberobello

12 Tage

12. – 23. April 2026

Leistungen

- Fahrt im modernem Hesscar
- Erfahrener Chauffeur/Reiseleiter
- 11 x Übernachtung mit Frühstück und Halbpension, davon
- 2 x im 3-* Hotel in Rimini
- 1 x im 4-* Hotel Falcone in Vieste
- 1 x im guten 3-* Hotel in Bisceglie
- 2 x im 4-* Hotel Pietra Blu Resort in Polignano a Mare
- 3 x im 4-* Hotel Belvedere Salento in Torre dell'Orso
- 2 x im 4-* Unahotels Regina in Bari
- 1 x Weindegustation
- 1 x Olivenöldegustation
- 5 x einfaches Mittagessen
- Durchgehende Reiseleitung durch Franklin Baumgarten
- Eintritte/Besichtigungen gemäss Programm



Preis pro Person

im Doppelzimmer Fr. 2375.–
im Einzelzimmer Fr. 2660.–

Extra

Oblig. Reiseversicherung
alle nicht erwähnten Leistungen

Apulien – wo Süden auf Seele trifft

Begleiten Sie Franklin Baumgarten & Leo Kessler in eine Region voller Kontraste. Apulien begeistert mit jahrtausendealter Geschichte; von griechischen Tempeln und römischen Spuren bis zu den geheimnisvollen Trullihäusern. Enge Gässchen, weisse Städte und stolze Kathedralen erzählen von bewegten Zeiten. Dazu gesellen sich die Schätze der Natur mit uralten Olivenhainen, die Weite des Meeres und eine Küche, die mit Pasta, Wein und Olivenöl pure Lebensfreude schenkt. Eine Reise, die sich kaum in Worte fassen lässt.

TAG 1 Schweiz - Rimini

Anreise nach Rimini mit Zustieg von Franklin Baumgarten unterwegs auf der Route.

TAG 2 Rimini – Vieste

Fahrt entlang der Adriaküste durch die Marken und Abruzzan. Am späteren Nachmittag Ankunft in Vieste und Hotelbezug.

TAG 3 Vieste – Bisceglie

Auf der Spitze des Gargano thront Vieste mit weissen Häusern, stillen Plätzen und der romanischen Kathedrale, die hoch über der glitzernden Adria wacht. Altstadtspaziergang durch die engen Gassen und Weiterreise in die Hügel des Gargano. Im mystischen Monte San Angelo, einem verborgenen Juwel voller Authentizität und spiritueller Bedeutung spürt man den Hauch der Jahrhunderte. Begleitet von weissen Stränden, historische Städtchen wie Barletta und die elegante Hafenstadt Trani gelangen wir in den Raum von Bisceglie

TAG 4 Bisceglie – Polignano a Mare

Tagesstart mit Höhepunkt Castel del Monte, das wohl

eindrucksvollste Stauferschloss Italiens. Wie eine steinerne Krone thront es über der Landschaft. Besichtigung und Weiterfahrt nach Matera. Die berühmten «Sassi», in den Fels gehauene Höhlenwohnungen, waren bis in die Mitte des 20. Jahrhunderts bewohnt. Heute bilden sie zusammen mit unzähligen Höhlenkirchen, Häusern und Klöstern ein einzigartiges Stadtbild. Matera fasziniert in jeder Hinsicht und gehört verdientermassen zum UNESCO-Weltkulturerbe. Hotel für 2 Nächte in Polignano a Mare

TAG 5 Apuliens Perlen

Heute stehen gleich drei der schönsten Orte Apuliens auf dem Programm. Ostuni, die «weisse Stadt», erhebt sich über endlosen Olivenhainen und verzaubert mit ihrem strahlenden Labyrinth aus Gassen. In Alberobello erwarten uns die einzigartigen «Trulli», weisse Rundhäuser mit schwarzen Kegeldächern, wie aus einem Märchen. Die kreisrunde Altstadt Locorotondos, hoch über den Weinbergen gelegen, wird zu Recht als einer der «schönsten Orte Italiens» gefeiert. Weiss getünchte Häuser, schmucke Balkone und romantische Gassen bieten ein unvergleichlich stimmungsvolles Bild. Tagesausklang bei einer Olivenöl- und Weindegustation.



«zum Reinbeissen»



Apulien – wo Sonne, Meer und Genuss sich treffen



Ostuni



von der Sonne geküsst

TAG 6 Lecce das Florenz des Südens

Lecce ist berühmt für seine barocke Architektur, die ihr den Beinamen «Florenz des Südens» verleiht. Rundgang mit allen Höhepunkten der Stadt, darunter die Piazza Oronzo, das pulsierende Herz von Lecce. Gemütliche Einker und Weiterfahrt ins Salento-Gebiet, wo uns für drei Nächte das Hotel in Torre dell'Orso erwartet.

TAG 7 Die Malediven Italiens

An der Südspitze Apuliens, am Absatz, wo die Adria und das Ionische Meer sichtbar zusammenfließen, liegt Santa Maria di Leuca. Ein wunderschöner Ort mit berühmten Meeresgrotten und Meerwasser in verschiedenen Türkis- und Smaragdtönen. Es folgt die Bootsfahrt zu den fantastischen Grotten „Malediven Italiens“. Im Anschluss Weiterfahrt nach Otranto mit beeindruckender mächtigen Stadtmauer, lebhaftem Ortskern und den Terrassengärten, die von den Türken als Eden bezeichnet wurden.

TAG 8 Presicce und Galatina

Das charaktervolle Städtchen Presicce mit seinen unterirdischen Ölmühlen verfügt über ein bezauberndes historisches Zentrum. Franklin zeigt Ihnen die schönsten Winkel. Weiterfahrt nach Galatina, das Zentrum der Stadt wird wegen seiner künstlerischen Schönheit auch als «Freilichtmuseum» bezeichnet.

TAG 9 Gallipoli und Manduria

Gallipoli, die wehrhafte Altstadtinsel am Ionischen Meer bezaubert mit viel Fischerromantik und lädt zum Schlendern ein. Manduria ist eine nette Kleinstadt mit historischem Zentrum. Die Stadt ist auch für den gleichnamigen Wein bekannt. Weiterfahrt ins Hotel in Bari. Aufenthalt für 2 Nächte.

TAG 10 Bari und Barletta

Ein Besuch in Apulien wäre nicht komplett, ohne die Hauptstadt Bari, gesehen zu haben. In Bari sagt man: «Wenn Paris das Meer hätte, wäre es Klein-Bari». Dieser Ausspruch zeigt den Stolz der Einwohner der Stadt, die von Kunst und Geschichte, modernem Unternehmertum und Kultur durchdrungen ist und ihren ausgeprägten Sinn für Humor. Unter den Normannen entwickelte sie sich zu einer Seemacht, die sich mit Venedig messen konnte. Sehenswert sind unter anderem die Basilica S. Nicola, der Dom und das Kastell von Roger II.

TAG 11 Bari – Rimini

Heute verlassen wir Apulien und fahren nach Rimini.

TAG 12 Rimini – Schweiz

Heimreise in die Schweiz



Santa Maria di Leuca



Ostuni



Lecce



alter Olivenhain



Bari



Lecce